topos

Veranstaltungsprogramm



Sept. bis Dez. 2012





/., Verein zur Förderung der Jazzmusik

lauptstraße 134 · 51373 Leverkusen el.: 02 14 / 4 15 55 · www.jazz-lev.de

Sept. bis Dez. 2012

Mi. 5.9. Wolfgang Lux - Lyrik aus dem Alltag Do. 6.9. Thorsten Powers Fr. 7.9. Hamburg Klezmer Band Sa. 8.9. Yambalaya No Zicken Di. 11.9. Mi. 12.9. Neil Taylor – Robbie Willians Gitarrist auf Solo Tour Do. 13.9. Connie Lush Fr. 14.9. Tate Simms & The Moov Sa. 15.9. Rawa Blues Band Mi. 19.9. Bastian Korn - Piano Solo und Gesang Do. 20.9. The Nighthawks Fr. 21.9. Malcolm Shuttleworth & Friends Moore and More Sa. 22.9. Mi. 26.9. Göttin Gala Poesie – Comedy – Schrottsinnfonie Do. 27.9. Morre Fr. 28.9. Tino Standhaft meets Neil Young Sa. 29.9. Shin Kicker Di. 2.10. Krissy Matthews Do. 4.10. John Campbelljohn Band Fr. 5.10. King Mo Sa. 6.10. Emil Viklicky Trio Do. 11.10. European Jazz Trio Sa. 13.10. Platzangst Mi. 17.10. Bastian Korn – Piano Solo und Gesang Do. 18.10. Rob Tognoni Band Fr. 19.10. Ensemble "Shoshana" Sa. 20.10. geschlossene Gesellschaft Do. 25.10. Jean Marx Express – Black Rock Power from New York City Fr. 26.10. Kunstnacht Sa. 27.10. MAM – unplugged Mi. 31.10. Halloween-Party im topos mit der Band Mr. B. Fetch Do. 1.11. Latvian Blues Band Fr. 2.11. Anne Czichowsky Quintett Sa. 3.11. Sam Jones Timo Gross Band So. 4.11. Mo. 5.11. Ca-roH Frank Cosentino Di. 6.11. Mi. 7.11. Jay Tamkin Band Magic Moments Band Jasstango Do. 8.11. Fr. 9.11. Sa. 10.11. The Beatles Forever Band So. 11.11. The GUST Do. 15.11. The Tenor Badness Quintet Fr. 16.11. JAMIROLIKE Sa. 17.11. Bad Penny feat. Reiner Lützenkirchen Mi. 21.11. Bastian Korn - Piano Solo und Gesang

Do. 22.11. Paul Camilleri & Band

Talking Loud

Fr. 23.11.

Sa. 24.11.	Big K and the Solid Senders
Fr. 30.11.	King King feat Alan Nimmo

Di. 4.12. Lesen vor Orth: "Morde(n), Kinder, wird es geben" – Adventslesung

Do. 6.12. DIA

Fr. 7.12. Alex Eger Quartett
Sa. 8.12. Johnny Rieger Band
Di. 11.12. "Was auf die Ohren!" –

Kostproben aus der Hörspielwerkstatt

Do. 13.12. Okay5

Fr. 14.12. Christian Schwarzbach

Sa. 15.12. Absinto Orkestra

Mi. 19.12. Bastian Korn – Piano Solo und Gesang

Do. 20.12. Laia Genc Liaison Tonique

Fr. 21.12. Zed Mitchell

Sa. 22.12. Ein Konzert für Lichtblicke mit Lana Schwarz und toby sauter

Di. 25.12. Überkings

Do. 27.12. Garden of Delight – unplugged

Fr. 28.12. Coco Roadshow – Cologne Funkateers feat. Tate Simms

Mo. 31.12. Silvesterfete im topos

Programmänderungen vorbehalten. Wegen des begrenzten Platzangebotes im topos empfiehlt es sich, den Kartenvorverkauf zu nutzen. Karten können auch über E-Mail vorbestellt werden: info@jazz-lev.de. www.jazz-lev.de.

Karten im Vorverkauf gibt es auch bei: "Feste Feiern", die Luminaden, Wiesdorfer Platz 80 a; Lotto am Markt, Opladen; Buchhandlung Gottschalk, Leverkusen Schlebusch, Mülheimer Straße; EVL im City Point, Wiesdorf



5.9.

Wolfgang Lux

Mittwoch

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.00 Uhr Eintritt 3,−€ Lyrik aus dem Alltag



Der Leverkusener Autor schreibt schon seit Jahren über das Gesehene und das Geschehene. Immer mit einem gewissen zwinkern im Auge.

Er belehrt nicht, er weist nur hin und merkt an. Aus seiner Feder stammt unter Anderem der topos Song der von Basti Korn vertont und gesungen wurde.

Für den heutigen Abend stehen einige seiner mittlerweile 300 Gedichte und auch Kurzgeschichten auf dem Programm.

6.9.

Thorsten Powers

Donnerstag

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

www.myspace.de/thorstenpowers

Déku - Rap Maike - Gesang Thomas - keys Niklas - drums Konstantin - bass Johannes - guitar Max - Asax Marius - Tsax

Manu - Trompete



Thorsten Powers sind neun Kölner "Immis" (alle zugezogen), die sich unter Déku (ehemals honskeh), Rapper und Produzent aus Göttingen und Thomas Mika, Jazzpianist aus Düsseldorf zusammengetan haben. Ihre Musik steht wohl zwischen dem Funk Jan Delays und dem HipHop und Wortwitz Dendemanns und ihre Bühnenshow zwischen gut gelaunter Familienatmosphäre und schweisstreibender Stringenz.

Guter Jazz und guter Hip Hop – studiert und doch weit abseits vom Mainstream, eben unerreichbar, das ist "Thorsten Powers." Ein neunköpfiges Kollektiv, dass seine verschiedensten Stärken einfach dadurch zusammen führt, dass es jedem einzelnen Musiker seinen persönlichen Stil lässt.

7.9.

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 12,-€

Hamburg Klezmer Band

www.hamburgklezmerband.com

Mark Kovnatskiy - Geige Katerina Ostrovska - Gesang, Perkussion Stanislav Dinerman - Akkordeon Mikhail Manevitch - Tuba

Die "Hamburg Klezmer Band" ist ein junges und virtuoses Ensemble. Die Musiker haben ihre jüdischen Wurzeln größtenteils in den Ländern der



ehemaligen Sowjetunion. Das Ensemble besteht aus fünf musikalisch versierten Profis, die weltweit in verschiedensten Projekten tätig sind und die ihre Liebe zu jiddischer Musik und anderen osteuropäischen Kulturen vereint. So spielt die Hamburg Klezmer Band ein äußerst vielseitiges und abwechslungsreiches Programm jüdischer, moldauischer, ukrainischer und rumänischer Musik, tief verwurzelt und hochvirtuos, mit viel Seele und ungebremster Tanzwut. Die Hamburg Klezmer Band war die einzige Gruppe, die im Oktober 2008 als "special guest" beim Konzert der weltbekannten Gruppe "Klezmatics" (NY, USA) gespielt hat. "Die Hamburg Klezmer Band mag sehr jung und relativ unbekannt sein, ist aber zweifellos die heißeste Klezmerband dieses Landes!" (Yurly Gurzhy, Gruppen "Rotfront", "Shtetl Superstars", "Russendisco")

8.9.

Yambalaya

Samstag

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

www.yambalaya.net

Tobias Naturski - lead vocals and acoustic guitar Sönke Sarfert - guitar and backing vocals Thomas Flierl - keys, akkordeon and backing vocals Andreas Klieber - trumpet Simon Kintopp - posaune Thorsten Koch - bass Christof Stahl - drums and backing vocals

YAMBALAYA bezeichnen sich offiziell als Vertreter des "modern ska" und sie tun dies auch deshalb, weil der moderne Ska in ihren Augen einer sehr großen begrifflichen Weite unterliegt. So lassen sich die 7 Musiker in keine stilistische Schublade



drücken sondern sind viel mehr musikalisch in der ganzen Welt zuhause. Ska trifft auf Reggae, Dub, Rock, Swing, Dancehall, Balkan, Jazz und verschmilzt zu Songs, die so vielfältig und unvorhersehbar sind, wie das Leben selbst. Das YAMBALAYA-Konzept geht auf. Dass es hervorragend funktioniert zeigen die vielen Auftritte im In- und Ausland, denn die Jungs fühlen sich speziell auf der Bühne am allerwohlsten. Auf großen Festivals wie dem Chiemsee Reggae Summer haben sie bereits eindrucksvoll bewiesen, dass sie die Massen bewegen wollen und können.

11.9. No Zicken

Dienstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.00 Uhr
Eintritt frei

Christine Barreto - g Lea Teubert - voc, p



Die beiden jungen Leverkusener Musikerinnen covern Stücke von Reinhard Mey bis Natasha Bedingfield. Außerdem präsentieren sie auch ihre ersten eigenen Songs.

12.9.

Neil Taylor

Mittwoch
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10, – €

Robbie Williams Gitarrist auf Solo Tour

www.silvermusic.tv



Neil Taylor spielte zusammen mit Curt Smith bei TEARS FOR TEARS und arbeitete mit der Band erfolgreich an den Bandalben und von Welttourneen "Everybody Wants To Rule The World" und "Mad World" sind Klassiker der 80er Jahre. 2001 wird Robbie Williams auf sein Talent aufmerksam und engagiert ihn für seine Stammband. "No Self Control" ist ein Debütalbum der Spitzenklasse, ausgereift in drei-

jähriger Arbeit präsentiert sich Neil Taylor nicht nur als erstklassiger Gitarrist, der Stil übergreifend arbeiten kann, sondern auch als erstklassiger Songwriter und Sänger. 2012 jetzt das Nachfolgealbum "Chasing Butterflies", das sich deutlich absetzt. Beeinflusst durch seine eigene Livearbeit setzt Neil hier verstärkt auf die Akustik Gitarre, trotzdem verliert das Album in keinem Punkt seine Kraft. Rockiger kann ein Akustik Album kaum ausfallen, unterlegt mit Percussion erzielt Neil mit der Akustik Gitarre einen speziellen Rock Groove im Wechsel mit Balladen wie "Shadows Fall", welche an Byran Adams erinnern. "Chasing Butterflies" zeigt einmal mehr die außergewöhnliche Gitarrenarbeit von Neil Taylor und unterstreicht auch seine Songwriter Qualitäten. Natürlich spielt Neil Taylor in seinen Konzerten auch Stücke seines jetzigen Arbeitgebers Robbie Williams oder auch Songs aus Bands, mit denen er Musikgeschichte geschrieben hat wie z.B. "Shout" von Tears For Fears.

13.9.

Connie Lush

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,-€

www.connielush.com

Connie Lush - Vocals Terry Harris - Bass Peter Wade - Guitars Mikhael Weizman - Drums

Connie Lush gilt als eine der besten Blues-Sängerinnen, die Großbritannien jemals hervorgebracht hat. Dieser unumstrittene Fakt wurde mit der Nominierung zur "Best UK Female Vocalist" in fünf aufeinander folgenden



Jahren, durch die Leser des Magazins "Blues In Britain" quittiert. Dies katapultierte sie verdientermaßen in die Liga der Großen. Auch auf dem europäischen Festland erfreut sich Connie Lush einer stetig wachsenden Beliebtheit. Speziell in Frankreich, wo sie im Rahmen der "French Blues Trophies Awards" zur "Best European Singer of the Year" des Jahres 2002 gekürt wurde. In dieser Kategorie wird nicht in Sänger und Sängerin unterteilt, was bedeutet, dass Connie sich gegen eine Vielzahl von Konkurrenten.

14.9.

Tate Simms & The Moov

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

www.tatesimms.com

Tate Simms - lead vocals, guitar Tamon Nuessner - drums Martin Morgenstern - keyboards Jonas Dunkel - bass

Tate Simms – geboren in New York, genauer gesagt: in Manhattan – saugte seine musikalische "Ausbildung" schon mit der Muttermilch auf. Zuhause hörte man James Brown, The Beatles, Earth



Wind & Fire und Stevie Wonder. Das prägte den talentierten jungen Mann, der inzwischen ein Sänger, Songwriter, Produzent und Multiinstrumentalist (Gitarre, Bass, u.a.) von internationalem Format ist. Simms und seine Band The Moov bedienen, ohne je beliebig zu klingen, eine musikalische Bandbreite, die von Rock'n'Roll über Soul, Pop bis hin zu Funk reicht. Und dies ist bei einem Bandleader wie Tate Simms kein Wunder, denn der hat im kleinen Finger mehr Musik als andere im ganzen Körper.

Wir sind mit dem Radler da.



Cölner Hofbräu Früh · 02 21-2 61 30 · www.frueh.de

15.9.

RAWA Blues Band

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.rawa-blues-band.de

Peter Szczyrba - vocals, harp, guitar Michael Weiss - vocals. guitar Sven Leise - vocals, bass Andreas Smyrek - drums

Die Band ist ein Geheimtipp unter den Kennern der Blues-Szene. Die auch international spielende Band zeichnet sich durch ihren für dieses Genre ungewöhnlich "dynamisch swingenden Sound" aus. Einflüsse des Gipsy-Jazz verschmelzen mit dem erdig traditio-



nellen Klang von Bottleneck-Guitar und Bluesharp zu einem unverwechselbaren Gesamtsound, welcher mit großer Spielfreude vorgetragen wird. Die versierten Musiker entführen ihre Zuhörer immer wieder in völlig neue Klangwelten und erzählen mit ihren akustischen Instrumenten die Geschichte des Blues, die Geschichte von Verlust, Trauer und Leid aber auch von Liebe, Freundschaft und Glück. Das Leben ist kein langer ruhiger Fluss und die Rawa Blues Band ist das Boot, welches Sie einlädt einige Passagen des Weges mitzufahren.

19.9.

Bastian Korn

Mittwoch
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.00 Uhr
Eintritt frei

Piano Solo und Gesang

www.bastian-korn.com

Bastian Korn ist vielen Besuchern des topos und auch von Streetlife bereits bestens bekannt. Er ist einer der Korn-Zwillinge, die schon mehrfach unter den Gruppennamen 78twins im topos auftraten. Heute Abend gibt er ein Solo-Konzert bei freiem Eintritt. Zu seinem Repertoire gehört eigenes Songmaterial vom Boogie Woogie, über den Blues bis hin zum Pop.



20.9. The Nighthawks

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,-€

www.thenighthawks.com

Mark Wenner - Vocals, Harmonica Johnny Castle - Vocals, Bass Paul Bell - Guitar Mark Stutso - Drums, Vocals



Als Mark Stutso zu Beginn des Jahres 2010 auf die Nighthawks traf, war die Version der Band für das 21.Jahrhundert komplett. Die ursprüngliche legendäre Blues Band wurde im Jahr 1974 gegründet. 2011 gewann ihre CD den Blues

Music Award. Heute können wir uns auf eine ganz besondere Blues Band freuen

21.9.

Freitag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

Malcolm Shuttleworth & Friends

Malcolm Shuttleworth - Vocals, Gitarre Mike Schak - Gitarre Chris Kohn - Bass Andreas Pietralczyk - Schlagzeug



Dieses Jahr wird der englische Sänger/Songwriter Malcolm Shuttleworth bei seinem Auftritt im TOPOS einen Überblick ausgewählter Stücke seiner Karriere über die letzten 25 Jahre geben. Mit dabei sind Gäste wie z.B. Musiker seiner Band der frü-

hen 80er Jahre EYESBERG und der legendären THE ACOUSTICS. Natürlich darf auch seine aktuelle Band mit ihrem neusten Material nicht fehlen. Wie üblich wird es eine Nacht der ganz großen Unterhaltung werden.

22.9. Moore and More

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.mooreandmore.de

Frank Altpeter - keyb, voc Reiner Heinzen - dr Bernd J. Koegler - git, voc Jochen Reinsberg - b

Gary Moore gehörte seit Jahrzehnten zu den profiliertesten irischen Gitarristen, Sängern und Songwritern. Angefangen von Jazzrock mit Colosseum II über die Kultband Thin Lizzy in den 70er-Jahren, seine Solokarriere als Rockmusiker in den 80er- und als Blues-Heroe in den 90er-Jahren war er stets Garant für mitreißende Perlen des Bluesrock. Vier



Musiker aus dem Köln / Bonner Raum lassen diese Musiklegende weiterleben! Moore and More präsentiert in einer mitreißenden Rockshow seine Kultsongs aus den 70er-Jahren bis heute und lässt das Live-Feeling guter Bluesrock-Musik wieder aufleben.

26.9. Göttin Gala

Mittwoch
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

Poesie - Comedy - Schrottsinnfonie

www.facebook.com/goettingala

Gala Gabriele Hummel: Stimme, Perkussion, Spielzeug, Schrott, Poesie

Wer's glaubt wird fröhlich!

Die Schlagzeugerin und Wortakrobatin Gala Gabriele Hummel erzählt in ihrem "Göttin Gala" Solo Programm zungenbrecherische Märchen und von Gestalten aus früheren Leben und fernen Galaxien, besingt interessante Zustände des schnöden Alltags und verwandelt ausgewählte Fundstücke aus Waschküche, Haushalt und Altmetall in ein extravagantes Schlagzeug. Das ist göttlicher Zeitvertreib am Rande des Abgrunds. Absurd, charmant, kulturbeuteltierisch gut!





Joko oder Klaas? Wer hat das beste Team für unser Girokonto?

16 000 Geschäftsstellen, 25 000 kostenfreie Geldautomaten und viele Service-Extras wie Mobile-Banking der neusten Generation.*



Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Einanzgruppe. Buchungsentgelte bleiben unberührt. 27.9.

Morre

Donnerstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

www.morremusic.com

Adrian Tonceanu - Vocals/Guitars Igor Lazebnik - Vocals/Guitars Tyler Koch - Drums/Backup Vocals Daniel Johnson - Bass

"MORRE" aus Toronto (Kanada), ist eine Rockband mit einem einzigartigen organischem Sound und lyrischem Inhalt. Ihre Musik ist tief verwurzelt im "Classic Rock" und fusioniert gleichzeitig einem exotischen



"world sound" zu kraftvollem Rock N' Roll! Durch das Erschaffen ihres eigenen Stils heben sie sich problemlos von anderen Bands ab und werden für ihre Originalität geschätzt. Die Band um den charismatischen Frontmann Adrian Tonceanu, ist bekannt für ihre energiegeladene, überzeugende Live-Show, welche ohne Zweifel auf die exzellenten, musikalischen Fähigkeiten der jungen Kanadier zurückzuführen ist. Mit im Gepäck ist ihr neues Album "Morphine", welches seinen Vorgängern "Out There" und "Contrast" in nichts nachsteht

28.9.

Freitag

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10.–€

Tino Standhaft meets Neil Young

Tino Standhaft - git/harp/voc Norman Daßler - git/voc Arne Dressler - keyb

Deutsche Neil-Young-Cover gibt es unzählige. Trennt man die Spreu vom Weizen, bleiben wenige gute übrig. Zu ihnen gehört Tino Standhaft. Er ist ein Genuss für jeden Neil-Young-Fan und das nicht nur, weil er mit exzel-



lentem Gitarrenspiel verzaubert. So mancher muss zweimal hinhören, so verblüffend nah dran sind seine Songinterpretationen an den Originalen seines Idols. Tino Standhaft hat ein feines Gespür für die Geschichten und Stimmungen in den Stücken Neil Youngs, er scheint genau zu wissen und zu fühlen, wo ihr Geheimnis liegt. Doch Neil-Young-Cover sind nicht alles, was Tino Standhaft zu bieten hat. Sie machen zwar einen wichtigen, aber eben nur einen Teil seiner Musik und Bühnenpräsenz aus. Tino Standhaft spielt Blues und Folk, manchmal ruhige Rockballaden, in denen etwas Soul anklingt, aber ebenso die "harten" Nummern.

29.9. Shin Kicker

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

Frank Molitor - Gesang, Gitarre Andreas Ruckes - Gitarre Harald Deus - Bass Georg "Das Tier" Stutte - Schlagzeug, Gesang



Sie haben sich dem erdigen Blues-Rock verschrieben – die vier Musiker von SHIN KICKER. Besonders der irische Gitarrenvirtuose Rory Gallagher mit seinen geradlinigen Songs hat es ihnen angetan. Aber auch Titel anderer Blues-Rock-Heroes wie Eric Clapton, ZZ Top oder Buddy Guy sind im

Programm der Band vertreten. Wer also den Blues-Rock liebt und auf schnörkellosen Groove abfährt, sollte diesen Abend nicht verpassen.

2.10. Krissy Matthews

Dienstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,-€

www.krissymatthews.com

Krissy Matthews - Guitar / Vocals Keith Matthews - Bass Mikey Dean Smith - Drums



Der junge halb englische/ halb norwegische Krissy Matthews hat mit seinen 19 Jahren schon eine Menge erreicht, wovon andere Teenager in seinem Alter nur träumen können. Es begann alles im August 2004, als Krissy mit "John Mayall and the Bluesbreakers" bei dem "Notodden Blues Festival" in Norwegen saß. Er spielte zwei Nächte hintereinander, und gab nationale Radio-und Presse-Interviews und setzte sich mit mehreren norwegischen Top-Acts zusam-

men. Als Krissy zurück nach England kam, gründete er seine erste Band "Krissy,s Blues Boys". Die Band hatte mehrere Kneipen- und Festivalauftritte. Sie spielten einige Gigs, unter anderem auch im Rockefeller in Oslo, wo sie Walter Trout supporteten, und in der Blues Bar in Kopenhagen, wo sie 3 Shows mit Robben Ford spielten. Krissy performte vor 15.000 Menschen neben dem brasilianischen Blues-Spieler Nuno Mindelis. Sie bekamen einen so guten Empfang, dass sie gebeten wurden, im folgenden Jahr wieder zu kommen, wo sie als Vorgruppe auf der Hauptbühne spielten.

4.10.

Donnerstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

John Campbelljohn Band

www.campbelljohn.ca

John Campbelljohn - vocals, slide/lap-steel/ pedal-steel/standard guitar Andrew Lambert - bass guitar, background vocals Neil Robertson - drums, background vocals

John Campbelljohn hat sich mit Haut und Haaren der Slidegitarre verschrieben, die er mit seltener Perfektion und Intensität handhabt. Er zeigt sich dabei keineswegs als Purist, sondern nimmt immer wieder Anleihen bei anderen Genres. Seiner Herkunft entsprechend fließt etwa das eine oder andere Mal auch ein wenig keltisches Flair ein. Diese Vielfalt verleiht seiner Musik Frische, die



insbesondere auch live für gute, launige Stimmung sorgt - ein Rhythmus, der unter die Haut geht. Für sein exquisites Gitarrenspiel erhielt er bereits zahlreiche Auszeichnungen.

5.10. King Mo

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,-€

www.kingmo99.com

Sjors Nederlof - Guitars Phil Bee - Vocals Henk Punter - Drums Colly Franssen - Hammond C3, Background Vocals Roelof Klijn - Bass

Nach Ansicht der Kritiker und des Publikums sind KING MO derzeit wohl die heißeste Blues-Band in Holland, und das, obwohl die Band erst Ende 2008 gegründet wurde. Alle Mitglieder sind sozusagen "Veteranen" diverser europäischer Blues-Festivals und spiel-



ten mit ihren früheren Bands auf etablierten Großveranstaltungen. Die Musik von KING MO lässt sich am besten beschreiben als "soulful blues with a rock-edge". Neben ihren eigenen Songs spielen King MO Arrangements von Freddie King und Ian Siegal, und seit Beginn des Jahres 2009 haben sie alle großen Festivals in ganz Holland als Headliner bestritten und die staunenden Zuschauer waren nicht unbedingt alle Blues-Fans.

BERTRAM BESTATTUNGSHAUS

BESTATTUNGSHAUS PETER BERTRAM GMBH GEPR. BESTATTER

51373 Leverkusen, Adolfsstr. 14-12

Herzliche Einladung Sternklare Zahnschmerzen Lieder - Klavier - Kabarett

Detlef Prößdorf

"Feinsinniges für Geist und Seele"
so beschreibt der Leverkusener Anzeiger das
Solo-Klavierkabarett-Programm von
Detlef Prößdorf. Mit seinen selbstgeschriebenen
Liedern nimmt er voller Charme und Esprit so
manche Skurrilität des alltäglichen Lebens
unter die Lupe. Dabei spielt er nicht nur klangvoll auf dem Klavier, sondern auch spritzig
witzig mit den Erwartungen des Publikums.
Seine feingeschliffenen Texte und die vielseitige Musik machen seine Auftritte zum Genuss.

Freitag, den 31. August 2012 um 19.30 Uhr, im Projekthaus von Bestattungshaus Peter Bertram GmbH 51371 Leverkusen-Rheindorf-Süd, Aldegundisstr. 1.

Eintritt: 6,00 Euro,

Anmeldung erforderlich unter: 02 14 – 4 70 25 Email: info@bertram-lev.de – www.bertram-lev.de

6.10. Emil Viklicky Trio

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.viklicky.com

Emil Viklicky - Piano Frantisek Uhlir - Kontrabass Laco Tropp - Schlagzeug

Emil Viklicky besuchte die Universität in seiner Heimatstadt Olmütz. Fast unmittelbar nach seinem Debüt in der Prager Hulan Jazz Sanatorium in den frühen 1970er Jahren, wurde Viklicky ein wichtiger Akteur auf dem tschechischen Jazz-Szene. Abgese-



hen vom Spielen mit seinen eigenen Bands, arbeitete er auch mit Karel Velebny die SHQ, der Prager Big Band, dem Tschechischen Rundfunk Jazz Orchestra und dem Super-Quartett mit Jirí Stivín. Derzeit umfasst das Emil Viklicky Trio den Schlagzeuger Laco Tropp, ein Veteran der tschechoslowakischen Jazz-Szene und Kontrabassist Frank Uhlír.

11.10. European Jazz Trio

Donnerstag

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10.–€

Gerd Dudek - ts, ss Ali Haurand - bass

Die Musik dieser kooperativ geführten Band hat in starkem Maße mit der Tradition und mit Erneuerung zu tun, immer mit dem Bestreben, über die Wertschätzung der Jazzhistorie zu einem eigenen und aktuellen Ausdruck zu gelangen. Spiritualität, Message, Ausstrahlung bedeuten zweifellos für diese Musiker eine essentielle Erfahrung. Deshalb können und wollen sie die Entwicklung nicht nachahmen, es geht ihnen vielmehr um die Fortsetzung und um das Eigene.



Ali Haurand, der "Chevalier de l'Ordre des Arts et des Lettres" (Frankreich 2005), hat als Bassist und Bandleader des European Jazz Ensemble Musikgeschichte geschrieben.



...so haben Sie die Stones noch nie gesehen!



50Jahre, 1000 Bilder, Ein Buch.

PRESTEL VERLAG € 39,95



Mülheimer Str.8 51375 Leverkusen Tel.: 0214-56481 Fax: 0214-503606 www.buchhandlung-gottschalk.de

> Vorverkauf für Kleinkunst und Musik in Leverkusen

13.10. Platzangst

Samstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 3,-/5,-€

www.platzangst-live.de

Anna Hölzer - Vocals Lars Evz - Guitar Leslie Mandel - Guitar Roscoe Araujo - Bass Marco Cucchiara - Drums

Platzangst is a rock band from Leverkusen, Germany. We rock since 2004! Seit sieben Jahren kombinieren wir aus unseren unterschiedlichen Musikgeschmäckern unseren einzigartigen Stil. Wir selbst nennen diese bun-



te Mischung "Melodic-Rock". Nach vielen erfolgreichen Auftritten, Contests und verschiedenen Locations suchen wir stets neue Herausforderungen. Wir haben ein großes Repertoire an eigenen Songs (englisch/deutsch) und es werden immer mehr...



17.10. Bastian Korn

Mittwoch

Piano Solo und Gesang

Einlass 19.30 Uhr • Beginn 20.00 Uhr • Eintritt frei www.bastian-korn.com

18.10. Rob Tognoni Band

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,–€

www.robtog.com

Rob Tognoni - guitars, vocals Frank Lennartz - bass Mirko Kirch - drums



Der Australier Rob Tognoni gilt als einer der besten und gleichzeitig auch als einer der kompromisslosesten wie auch virtuosesten Bluesrock-Gitarristen der Welt. Als er im März 2010 ein über zweistündiges Konzert in Verviers (Belgien)

gab, schnitt das Label Blues Boulevard mit und veröffentlicht jetzt 26 Songs auf zwei CDs. Diese stechen weit aus der Masse der sonstigen Veröffentlichungen heraus, denn Tognoni und seinen Mitstreitern gelingt ein soundmäßig unglaublich kompaktes Album, das zu keiner Sekunde den Gedanken aufkommen lässt, dem Trio fehle zur Perfektion ein viertes Instrument.

19.10. Ensemble "Shoshana"

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

www.norinsky.de

Leonid Norinsky - Knopfakkordeon, Gesang, Ensembleleiter Ina Norinska - Gesang, Tanz, Percussion Svitlana Yudelevych - Violine



Das Repertoire von "Shoshana" umfasst Lieder und Instrumentalstücke, die sich auf die Tradition der Aschkenasim, der mittel- und osteuropäischen Juden, stützen. Es wird also sowohl in Hebräisch als auch in Jiddisch gesungen. Ensemble "Shoshana" spielt Klezmer, jiddische Lieder und Israel-Pop. Auf den Konzerten des Ensembles sind aber auch

jüdische Tangos und Frejlachs zu hören. In einem ungewöhnlichen Arrangement (alle Arrangements stammen aus eigener Feder!) für Knopfakkordeon, Violine und Gesang verspricht das Ensemble "Shoshana" Sie mit bravourös interpretierten instrumentalen Frejlachs und Harmonischen Klängen der Lieder mit der Tiefe und Wärme der jüdischen Seele zu bezaubern.

25.10. Jean Marx Express

Donnerstag

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€ Black Rock Power from New York City

Jean Marx Santel - Gitarre/Gesang Aalics Bronson - Bass Gavin Glenn - Schlagzeug

Der JEAN MARX EXPRESS serviert bei seinen Konzerten stets einen kraftvoll schwingenden Black-Rock-Mix. Dabei verschmilzt das blutjunge schwarze Rock Trio eingängige Themen und kernige Riffs mit Metal-Wucht und bluesrockigen Momenten. Über diesen kompakten und treibenden Sound schwingt sich die



wendige Gitarre von Jean Marx empor. Schon jetzt gilt er als Meister des Gitarren-Rocks. Seine afroamerikanische Herkunft und sein extravagantes Gitarrenspiel erinnern dabei jedes Mal wieder an sein Vorbild Jimi Hendrix. Bezüge zu den Heroen der schwarzen Rockmusikszene wie Living Colour, Eric Gales, Wild T und Michael Hill sind dabei deutlich herauszuhören. Marx spielt stets hart und kompromisslos und lässt einige poppige und psychedelische Elemente mystisch mit einfließen.

26.10. Kunstnacht

Einlass 19,30 Uhr

Nähere Angaben erfahren Sie über unser Internet www.jazz-lev.de und im Programmheft der Kunstnacht.

27.10. MAM – unplugged

Samstag

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€ www.mam-live.de

Klaus Drotbohm - Lead-Gesang, Akkustik-Gitarre Oliver Küster - E-Gitarre; Marco Beier - Drums Klaus Kindler - Bass, Background-Gesang Alexandar Arnautovic - Percussion, Background-Gesang; Markus Bergen - Keyboards Christoph Freitag - Saxophon, Geige Christian Ebert - Akustik-Gitarre

MAM begeistert als musikalisch erfahrene Live-Band vor allem durch große Spielfreude und verblüffend hohe stimmliche Authentizität des Sängers. BAP-Frontmann Wolfgang Niedecken und Ex-Gitarrist Klaus "Major Heuser" haben die Band schon gesehen und waren beeindruckt. Von Niedecken ist der Satz überliefert: "Es ist schon lustig seine eigene Stimme bei



jemand anderem zu hören!" Die bis zu dreieinhalb Stunden dauernde BAP-Tribute-Show lässt mit den großen Hits der 80er Jahre (u. a. Frau ich freu mich, Do kanns zaubere, Kristallnaach, Verdamp lang her) das BAP-Feeling der Durchbruchzeit wieder aufleben und garantiert einen mitreißenden Kölschrock-Abend.

31.10.

Mittwoch
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

Mr. B Fetch Halloween Party

Alex Weh - Lead Vocal, Guitar Annette Weh - Lead Vocal Beate Baumanns - Lead Vocal Olivier Weh - Keyboard Gerd Sauerborn - Guitar Uwe Kaschner - Bass, Vocal Mario Schlösser - Drums, Vocal



Spielfreude, beeindruckender Chorgesang und gekonnte Performance lassen Mr. B.Fetch als Coverband auffallen. Es erwartet uns eine mitreißende Melange von bekannten aber auch unerwarteten Highlights der Pop- und Rockgeschichte der

letzten 30 Jahre, die unser Lebensgefühl entscheidend mitgeprägt haben. "Cover the best" ...manchmal besser als das Original!

1.11.

Latvian Blues Band

Donnerstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

www.latvianbluesband.com

Janis "Bux" Bukovskis - guitar, vocals Reinis Ozolins - bass Rolands "Rolx" Saulietis - drums Artis Locmelis - sax, organ, piano Nauris Strezs - trombone Jonatans Racenajs - guitar



Lettischen Bluesfreunden muss man über diese Band nichts erzählen. Sie ist die Hausband des Bites Bluza Klubs, der ersten Adresse für Bluesmusik in Riga. Vor Ort begeisterte sie schon lange ihre Fans mit modernem Blues, der auch Jazz- und Rockfreunde

in Ekstase zu versetzen weiß. Nun machen sich die Jungs um den Sänger und Gitarristen Janis "Bux" Bukovskis auch international einen Namen. In Eutin gewannen sie am 31. Oktober 09 den Baltic Blues Challenge und ergatterten sich dabei die Fahrkarte nach Memphis. Dort werden sie 2010 Europa beim legendären International Blues Challenge vertreten, dem größten und bedeutendsten Wettbewerb im Mutterland dieses Musikstils.

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

Anne Czichowsky Quintett

www.annesingsjazz.com

Anne Czichowsky - vocals Thilo Wagner - piano Lorenzo Petrocca - guitar Axel Kühn - bass Matthias Daneck - drums

Anne Czichowsky, Gewinnerin diverser internationaler Jazzpreise und Jazzpreisträgerin des Landes Baden-Württemberg 2011, hat sich in den letzten Jahren mit vielen Projekten (u.a. "Jazzpartout", "Anne Czichowsky's Playground", "Re-Bop") als Jazzsängerin einen Namen gemacht. Jetzt präsentiert sie sich mit einem neuen Projekt, mit welchem sie im Mai 2011 ihr nächstes Album "Play on



words" auf dem Label Neuklang veröffentlicht hat: Das "Anne Czichowsky Quintett" schlägt neue Brücken zwischen Instrumental – und Vokaljazz. Bislang unbetextete Kompositionen und Instrumentalsoli von z.B. Kenny Garrett oder Michel Camilo wurden von der Jazzsängerin mit Lyrics versehen und arrangiert, ganz im Stil der sogenannten Vocalese, inspiriert von großen Vorbildern wie Kurt Elling oder Jon Hendricks.

3.11. Sam Jones

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.sam-jones.de

Reinhard Brinkmann - Piano Karlo Buerschaper - Kontrabass Sam Jones - Vocals Sebastian Hofacker - Schlagzeug

Swing, Blues, Standards – das Programm von Sam Jones überzeugt durch seine einzigartige Mischung: Neben zeitlosen Swing-Klassikern, die durch Interpreten wie Frank Sinatra oder Nat King Cole zu Megahits wurden, interpretiert Sams Jones auch aktuelle Standards-Arrangements von z.B. Robbie Williams oder Michael Bublé neu. Hinzu kommen Highlights aus dem musikalischen Umfeld von Ray Charles und moderne Rock- und Pop-Hits.





SA. 3.11.12 • FUNKY STUFF

INCOGNITO CANDY DULFER

SO. 4.11.12 • THE HIGHLIGHT

SONNY ROLLINS

MO. 5.11.12 • SUPERBASS

MARCUS MILLER VICTOR BAILEY & WDR BB.

DI. 6.11.12 • WOMAN'S NIGHT

ESPERANZA SPALDING

MI. 7.11.12 • MASTERS OF ACOUSTIC GUITAR

TOMMY EMMANUEL

DO. 8.11.12 • MASTERS OF ELECTRIC GUITAR

JOHN MCLAUGHLIN

FR. 9.11.12 • GERMAN CLASSICS

KLAUS DOLDINGER PAUL KUHN & BAND

SA. 10.11.12 • GROOVE NIGHT

TOWER OF POWER FOURPLAY • MO' BLOW

WWW.LEVERKUSENER-JAZZTAGE.DE

Karten an allen bekannten VVK-Stellen, im Internet, an der Abendkasse oder unter 02171/767959.

Timo Gross Band

Sonntag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,–€

www.timogross.com

Timo Gross - Gitarre, Gesang Michael Siegwart - Schlagzeug Frowin Ickler - Bass

Tief verwurzelt in der Tradition des Zwölftakters, interpretiert Timo Gross gemeinsam mit seinen langjährigen musikalischen Gefährten Michael Siegwart (Schlagzeug) sowie Frowin Ickler (Bass) ihn modern und immer wieder neu, ohne dabei seine Wirkung zu schmälern oder den Respekt vor seinen musikalischen Vorfahren zu verlieren. Albert King, Eric Clapton und Mark Knopfler – sie und noch viele andere haben ihn beeinflusst und weiterge-



bracht. Doch Timo Gross ist stolz darauf, seinen ganz eigenen Ton gefunden zu haben. Mit einer Mischung aus virtuosem Gitarrenspiel, bewegendem Gesang und satten Grooves werden die Konzerte der Timo Gross Band so regelmäßig zu einem Beweis dessen, was Blues sein kann: Lebensgefühl, -einstellung und -liebe. Facettenreich spielt Timo Gross in seinen Liedern mit Einflüssen aus Soul und Rock. Jässt auch dem Funk seinen Raum.

5.11.

Ca-roH

Montag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.ca-roh.de

Carolin Hild - sax Willi Wall - Gitarre Roman Fuchß - Bass Heino Klier - Schlagzeug

Die Band Ca-roH wurde 1997 von Carolin Hild gegründet und brachte schon 1998 die erste CD "Higher" in Eigenvertrieb heraus. Ca-roH war bereits sehr erfolgreich auf diversen Jazzfestivals (u..a. "Leverkusener Jazztage" und beim deutschen Rock-Pop Preis). Besondere Highlights waren die Auftritte als Support-Act für Erykah Badu, Lisa Stansfield.



In der Musik von Ca-roH steckt die Power, Kreativität und Sensibilität für anspruchsvolle Musik. Zusammen mit Willi Wall /Git, Roman Fuchß /Bass, Heino Klier /Drums, wird Carolin Hild Standards und Songs von M. Brecker, M. Stern und auch eigene Songs in kleiner Besetzung präsentieren.

Frank Cosentino

Dienstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,-€

www.frankcosentino.com



Frank Cosentino ist seit den frühen 1980er Jahren in der kanadischen Musikszene. Er ist seit 1989 Frontmann seiner Blues / Rock-Band, und hat seither vier Alben veröffentlicht. Sein neuestes Album "Straight, No Chaser!" wird im Sommer 2012 veröffentlicht!

Seitdem er fünf Jahre alt ist, spielten Gitarren in Franks Leben eine große Rolle. Alles begann, nachdem er Jimi Hendrix bei seiner berüchtigten Show 1968 live in Toronto sah!

7.11.

Jay Tamkin Band

Mittwoch
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,–€

www.jaytamkinband.com

Jay Tamkin - vocals, guitar, lapjack Kris Gray - bass Nick Ramos Pintos - drums



Mit einem ausgezeichneten Gitarrenspiel, voll technischer Brillanz, und einer kraftvollen facettenreichen Stimme, beeindruckte Jay Tamkin nicht nur die Queen, sondern auch auf zahlreichen Festivals in England. Jay präsentiert sich dabei als wahres Multitalent. Er beherrscht nicht nur die gängigen Instrumente wie Gitarre, Bass, Drums und Piano, sondern besitzt auch herausragende Songwriter-Qualitäten. Seine Songs sind kleine Geschichten aus dem Leben, emotional, real und voller Ideen. Jay sagt dazu: "um den

Blues spielen zu können, bedarf es echtem Soul und tiefen Gefühlen". Es ist daher nicht verwunderlich, dass Genregrößen wie Popa Chubby und John Mayall zu seinen größten Vorbildern zählen.

Magic Moments

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.magicmoments-bnd.de

Elena Ley - voc Christoph Schlüssel - p, keyb Marcel Mader - dr Matthias Moritz - b

Magic Moments plays the music of Burt Bacharach. "Magic Moments", "I say a little prayer", "Raindrops keep falling on my head", "That's what friends are for"... Die Liste der Welthits aus der Feder von Burt Bacharach ließe sich noch lange fortsetzen. Dionne Warwick, Aretha Franklin,



Frank Sinatra und Dusty Springfield zählen zu den Interpreten der in ihrer musikalischen Qualität zeitlosen Songs. Bacharachs Songs sprengen die Erwartungen von dem, was ein Popsong sein sollte. Komplexe Harmonien und Akkordwechsel, unerwartete Wendungen und Modulationen, unübliche Tempi- und Rhythmusverschiebungen in vielen Takten. Aber bei ihm hört sich das ganze so natürlich an, dass Du es nicht mehr aus Deinem Kopf herauskriegst und nicht aufhörst, es zu pfeifen.

9.11. Jasstango

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

Johanna Schmidt - Violine André Klenes - Kontrabass Stefan Kremer - Schlagzeug Stephan Langenberg - Bandoneon, Akkordeon

Das 2008 formierte Quartett fand aus diversen musikalischen Richtungen kommend zusammen, doch sein Tenor ist der Tango mit seinen starken Gefühlen, der großen Leidenschaft und tiefen Melancholie. Tango als Weltgefühl, als Stimmung, der für den



Hörer zu einem bereichernden Erlebnis werden kann auch ohne ihn zu tanzen. Nachdem der "Neue Tango" (Tango Nuevo) bereits historisch geworden ist, nutzen ihn die vier Musiker vielmehr als Panorama ihrer gemeinsamen musikalischen Sprache und ihrer Kompositionen. Ihre individuellen Wurzeln - Jazz, Weltmusik, Klassik - sind ihr Vehikel, den Treibstoff liefert ihnen der Groove creolischer und mediterraner Kulturen.

[ɔpˈlogo]



Praxis für Logopädie Brandenburger & Kappes

- Sprach-, Sprech- und Stimmtherapie
- Lese-Rechtschreib-Training
- Sprech- und Stimmtraining

Schillerstraße 4 51379 Leverkusen (Opladen)

Telefon (02171) 363 373 -0 Fax -1 e-Mail praxis@oplogo.de www.oplogo.de

Kein Witz ... DÜSSELDORF hat einiges zu bieten ...



DEG ... die Traumbegnung (KEC : DEG)

FORTUNA ... 1. Liga!

DÜSSELDORFER KARNEVAL

... Zündstoff für den Kölner Karneval

RHEIN ... Fähren, Promenaden, Radwege, Ufer ...

ALTBIER ... Grundlage für eine großartige Werbekampagne einer bekannten Kölner Brauerei

WITZ ... Inhalt für die besten Kölner Witze

und

PARTNER, die zuhören, verstehen und Kundenwünsche perfekt umsetzen können ...



Samstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

The Beatles Forever Band

www.thebeatlesforeverband.de

Manfred Hansen - Schlaggitarre Jürgen Hartwig - Melodiegitarre Frank Pieper - Bassgitarre Hans "English" Momber - Schlagzeug Norbert Nitsch - Keyboard

Der rauchige Cavern Club, Ringo Starr am Schlagzeug, ein Hauch von Strawberry Fields und die hektische Penny Lane, Star-Club und Reeperbahn, Paul McCartney, John Lennon und George Harrison – Leidenschaft und Jugenderinnerungen: Jetzt werden sie wieder lebendig! Mit "The Beatles Forever Band" gehen Sie auf Zeitreise. Kommen Sie mit auf die Magic



Mistery Tour, tauchen Sie ein in das Liverpool der 60er Jahre! Vier Beatles-Interpreten und die Melodien der Fab Four reißen Sie mit! Für über zwei Stunden gibt das Quartett alles. Musik und Nostalgie vermischen sich, auf Beatmusik folgen Geschichten über die Pilzköpfe – Sound und Erzählung werden eins.

11.11. The Gust

Sonntag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.gustorff.com

Michael Gustorff - Violine Clemens Horn - Keyboards Japp Berends - Gitarre & Beats

The GUST – Geige & Beats, ist ein neues Projekt des Geigers Michael Gustorff, zusammen mit Jaap Berends, Gitarre & Beats und Clemens Horn, Keyboards. In dieser ungewöhnlichen Besetzung mischt sich die akustische Geige mit elektro-



nischen Sounds und Rhythmen zu einem spannenden Mix von modernen Pop- und Jazz-Elementen. Griffige Songs werden "geknetet" und "gebogen", ohne dabei ihre Eingänglichkeit einzubüßen. Die Beats formen ein starkes und dennoch äußerst flexibles Rückgrat. Improvisation findet auf verschiedensten Ebenen statt – bis hin zum Live-Remixen des gesamten Bandsounds. Das Ergebnis ist frische 'funky music': nie langweilig – immer wieder überraschend

Donnerstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

The Tenor Badness Quintet

www.tenorbadness.com

Axel Schmitt - Tenor Sax Johannes Lind - Tenor Sax Wilfried Sarajski - Piano Rudolf Stenzinger - Bass Bastian Rossmann - Drums



Unter der Leitung der Saxophonisten Axel Schmitt und Johannes Lind hat sich "The Tenor Badness Quintet" dem Jazz der 1940er und 1950er Jahre verschrieben - unverstärkt, virtuos und swingend, im authentischen Sound des Swing und Hardbop. Jazz mit Top Musikern der neuen Generation!

16.11. JAMIROLIKE

Freitag

Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€ Europas Jamiroquai Tribute Band Nr. 1

www.jamirolike.de

Jörg Gerhard - Lead Vocals
Amy Gorray - Backing Vocals
Lars Graebe - Schlagzeug
Stefan Möller - Keyboards und Rhodes
Heyko Gülicher - Bass
Wolfgang Magorsch - Gitarre
Markus Lefen - Trompete
Mike Mündnich Jiménez - Saxophon



JAMIROLIKE ist die einzige authentische Jamiroquai Tribute Show Deutschlands, Europas und des bis dato wissenschaftlich erforschten interplanetaren Raums und ausgezeichnet mit dem Deutschen Rock &

Pop Preis 2009 in der Kategorie "Beste Cover / Revivalband". All the Hits & Hats – all the Grooves & Moves. Alles von den Anfängen bis zu den neuesten Tracks – die gesamte Bandbreite des typischen Jamiroquai-Sounds. Von den bläsergetriebenen funky Oldschool Sounds der Anfänge, über Acid Jazz-Tracks und Disco Burner, bis hin zu den neuesten Aufnahmen – und natürlich allen Tophits wie "Cosmic Girl" oder "Deeper Underground". JAMIROLIKE spielen Jamiroquai detailverliebt, groovy, unglaublich nah am Original und unfassbar authentisch, wie es eben nur eine weitere Band kann: Jamiroquai themselves.

Samstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

Bad Penny feat. Reiner Lützenkirchen

Ola Van Sander - Gitarre, Gesang, Dobro Peter Möller - Piano, Keyboard, Akkordeon Axel Hennig - Bass, Gesang Reiner Lützenkirchen - Gitarre

Es hat mich direkt ins Herz getroffen, diese Band" Das schrieb Peter Rüchel in seinen Buch "Rockpalast Erinnerungen", in seinem Kapital über die Zukunft des Rocks. Er, der einer der größten Veranstalter im Rock und Pop Bereich



ist und in diesem Buisness mit allen großen gearbeitet hat. Bad Penny ist tief in der Celtisch Nordischen Tradition verhaftet und in ihren Konzerten peitscht dir die Energie des Rocks direkt in dein Gesicht. Du kannst dich ihnen nicht mehr entziehen. An diesem Abend trifft die Band auf den hier ansässigen Gitarristen Reiner Lützenkirchen.

21.11. Bastian Korn

Mittwoch

Piano Solo und Gesang

Einlass 19.30 Uhr • Beginn 20.00 Uhr • Eintritt frei www.bastian-korn.com

22.11.

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,–€

Paul Camilleri & Band

www.paulcamilleri.com

Paul Camilleri - vocals & guitars Roland Sumi - bass Tom Beck - drums

Paul Camilleri gilt als eines der größten Talente auf dem Scheideweg zwischen Classic Rock und Blues" (Eclipsed Magazin). Mit den wuchtigen, druckvollen Blues-Rocksongs, gesungen auf höchstem Niveau, kreierte der britische Musiker einen authentischen, stets wieder erkennbaren Sound, der ab und zu auch in Alternative und Hardrock ausbricht. Paul Camilleri zeigt dabei nicht nur, dass er über ausgezeichnete Songwri-



terqualitäten verfügt, sondern stellt auch virtuose Fingerfertigkeiten auf einer wuchtigen Rhythmusgitarre unter Beweis. Nicht umsonst schwärmen Musikerkollegen wie Popa Chubby und Francis Rossi von der Zusammenarbeit mit ihm.



Getränke OBST





INH.: MICHAEL OBST, NORBERT HÖSSLE

51375 Leverkusen-Schlebusch Bergische Landstraße 242 Telefon (0214) 52522

23.11. Talking Loud

Freitag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.talking-loud.de

Elvis Katticaren - Vocals; Gesche Sutter - Vocals Dina Damm - Vocals; Missy Waldorf - Vocals Marc Otte - Guitar; Manfred Weigand - Keyboard Rainer Bastian - Bass Alexander Blumberg - Drums Jörg Morlak - Trombone Jens-Peter Heilgendorff - Trumpet Christian Schmidt - Saxophone

Talking Loud ist eine elfköpfige Funk- & Soulband, die Anfang 2002 in Köln von einer handvoll gestandener Musiker gegründet wurde. Seit dem hat die Band sich von Jahr zu Jahr weiterentwickelt und einen unverwechselbaren



eigenen Sound geschaffen. Das Repertoire von Talking Loud reicht dabei von Aretha Franklin über Stevie Wonder bis hin zu Tower of Power und Incognito. Fans von Soulmusik, die in die Beine und ins Ohr geht, werden bei Talking Loud bestens bedient. Diese Band covert die Songs nicht 1:1, sondern drückt ihnen den "Talking Loud Stempel" auf. Das heißt: erstklassiger Gesang, knackige Bläser und satte Grooves, die das Publikum schnell in Party-Laune bringen.

24.11.

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

Big K and the Solid Senders

www.big-k-and-the-solid-senders.de

Big K - vocals, harp, tenor-sax Ento - trumpet, vocals; Mister Saxman - tenor-sax Mr. Lafayette - bariton sax Cincinnato-Didi - piano, vocals Morschi - guitar, vocals; Martin Solid - bass, vocals Klaus Sender - drums

Das Rezept für einen rundum gelungenen Blues&Boogie-Abend. Man nehme: ein gut abgehangenes 88-Tasten-Boogie-Piano, mindestens einen Liter cremige Bluesgitarre und ein deftig-swingendes Pfund



Bass und Schlagzeug. Das Ganze zum Kochen bringen! Einige heftige Spritzer heißes Saxophon hinzufügen und kräftig umrühren. Ganz zum Schluss mit einer Prise würzigem Bluesgesang gut abschmecken und mit einer gepfefferten Bühnenshow appetitlich-knusprig gratinieren. Der Fachmann erkennt das Feuer New Orleans, die Würze der Südstaaten und das Temperament der Blues Brothers. Der Genießer lässt es sich einfach schmecken!

Freitag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,-€

King King feat. Alan Nimmo

Alan Nimmo - Gesang Gitarre Lindsay Coulson - Bass Bennett Holland - Hammond Keyboards Wayne Proctor - Schlagzeug



King King, feat. Alan Nimmo, liefert Rock'n Roll aus Glasgow: Von feurigem Bluesrock über unwiderstehlichen Funk bis hin zu Soul-durchtränkten hochklassigen eigenen Songs. In nur zwei Jahren hat sich der Ruf ihrer unnachahmlichen und elektrisierenden Live- Shows wie ein Lauffeuer durch die britische Bluesszene verbreitet. Die Zeit-

schrift "Blues Matters!" hat die Formation dann auch als beste Live- Band 2011 ausgezeichnet. Treibende Kraft ist der charismatische Frontmann Alan Nimmo, der mit seiner technischen Brillanz und leidenschaftlichen Überzeugungskraft jedes Publikum im Handumdrehen in seinen Bann zieht.

4.12. Lesen vor Orth

Dienstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,–€

"Morde(n), Kinder, wird es geben" Adventslesung



Die Autorin Regina Schleheck und die Musikerin Dorothee Emondts stimmen mit Texten und Tönen böse und besinnlich auf die vierte Jahreszeit ein.

6.12. DIA

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 8,-€

www.diamusic.de

DIA - Gesang

Gast: Mani Neumann (farfarello) - Geige

Zum 3. Mal präsentiert "DIA." ihre Lieder mit ihrer eindringlich klaren und warmen Stimme, mal sanft und mal voller Kraft auf der topos-Bühne. Diesmal begleitet sie sich ganz alleine mit ihrer Gitarre und bringt als Nikolaus-Geschenk Mani Neumann und seine Teufelsgeige als Gast mit.



7.12.

Alex Eger Quartett

Freitag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.alex-eger-quartett.de

Alex Eger - Geige Martin Henger - Gitarre Johannes Zink - gitarre Jochen Schaal - Kontrabass

Alex Eger ist Jazzgeiger und weiß alle Register und Effekte seines Instruments zu nutzen, teuflisch schnell und himmlisch schön. Zu seinen Roots zählen ein Studium der klassischen Musik, Bluegrass, Tango, Zigeunermusik, Pop, Funk und Jazz. Auftritte bei großen



Festivals, Konzerte mit Shirley Bassey, Manfred Schoof, dem Rapper Coolio und der Kelly Family. Sein Quartett bietet eine klassische Gypsy Swing Besetzung. Die Band spielt natürlich Hits von Stephane Grappelli und Django Reinhardt, Jazz-Standards und Eigenkompositionen erweitern das Repertoire. 2010 erschien ihre erste CD "Blue and Claire" bei Delta Music. Die Musik verspricht heiße Rhythmen auf akustischen Instrumenten, schnelle Finger zaubern virtuose Improvisationen, gefühlvolle Balladen zeugen von genialem Zusammenspiel.



0214/6027622

- Kosmetik
- Fußpflege
- Maniküre
- Nageldesign

Alte Landstraße 65 51373 Leverkusen

Termine nach Vereinbarung

TicketShop-Leverkusen

Eintrittskarten für nahezu alle Veranstaltungen in Deutschland

Tickethotline **0214 / 8 40 43 35**

TicketShop-Leverkusen Die Luminaden Wiesdorfer Platz 80a 51373 Leverkusen

ticketshoplev@t-online.de Www.ticketshop-lev.de

Mo.-Fr. 10.00 - 19.00 Uhr Sa. 10.00-16.00 Uhr



Ballon und individuelle Geschenkverpackungen

Dekorationen und Festbedarf für alle Gelegenheiten

Ballongasverleih

8.12.

Johnny Rieger Band

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5,-/7,-€

www.johnnyrieger.de

Johnny Rieger - Gitarre, Gesang Matthias Scherer - Bass Michael Jochum - Schlagzeug

Johnny Rieger steht wie kein anderer Künstler in Deutschland für die "New Generation of Blues". Durch seine herausragende Stimme und seinen Enthusiasmus, verbindet er perfekt die Tradition und Moderne und konnte im laufe seiner Musikkarriere schon vielfach internationale Erfolge einfahren. Er spielt einen modernen Blues: radiokompatibel, rockig, frisch, aber in der Tradition der Klassiker. Johnny gastierte



bereits auf dem renommierten Gaildorfer Bluesfestival - ein Achtungserfolg - wofür andere Musiker Jahre, wenn nicht Jahrzehnte benötigen. Außerdem teilte er sich bereits die Bühne mit bekannten Größen wie Bernard Allison, Henrik Freischlader, Timo Gross, Stoppok, Meena Cryle und vielen anderen Künstlern.

11.12.

Dienstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt frei

"Was auf die Ohren!"

Kostproben aus der Hörspielwerkstatt

Regina Schleheck - Autorin Klaus Woller - Regie

Die Leverkusener Autorin Regina Schleheck und der ehemalige WDR-Schulfunk-Redakteur Klaus Woller präsentieren Kostproben aus der Hörspielwerkstatt der Volkshochschule Leverkusen.



13.12. Okay5

Donnerstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

www.okay5.de

Harry-John Hard - Bass, Lead Gesang Jörg Uellendahl - Gitarre, Gesang Monika Siedlazek - Gitarre, Gesang Dirk Perez - Gitarre, Gesang Justus Boddenberg - Drums, Percussion



Okay5 spielen mit akustischen Instrumenten Songs der 60er und 70er. Diese ausgesuchten Juwelen werden gemischt mit eigenen Edelsteinen. Okay5 waren als Perlentaucher im Meer der Popmusik unterwegs, auf der Suche nach den besten Popsongs der Sixties & Seventies

14.12. Christian Schwarzbach

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 10,–€

Christian Schwarzbach - Guitar/Vocals Ludwig Klöckner - Bass Alfons Hefter - Drums www.christian-schwarzbacg.de



Der Saiten-Zauberer Christian Schwarzbach aus München ist einer von Deutschlands angefragtesten Studio- und Live-Musikern. Mit seinem einzigartigen Gitarrenspiel hat er sich bereits auf unzähligen Musik-Produktionen verewigt und mehr als 2000 Auftritte in der ganzen Welt absolviert. Er begeistert sein Publikum mit seinen

impulsanten Rock-Riffs und spektakulären, temporeichen Soli. Der Blues-Rock ist seine musikalische Heimat.

15.12. Absinto Orkestra

Samstag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

www.absinto.de

Hans Bender - Kontrabass, Gesang Stefan Ölke - akustische Gitarre, Mandoline, Gesang Johannes Reinig - Violine Jo Schappert - Akustische Gitarre, Gesang

Die Musik ist eine Hommage an die Lebensfreude des Sinti-Jazz und die Melancholie der Roma-Lieder. Es entstand eine feurig-expressive, euphorisierende Weltmusik, die die Band Gadjo Swing nennt - und die von ihnen erzählt:



von der Musette-Leidenschaft des Akkordeonisten, der Jazz-Begeisterung des Kontrabassisten, von der Liebe des Geigers zur Klassik. Von dem Gitarristen, der mit Django Reinhardt-Platten aufgewachsen ist und von dem singenden Mandolinenspieler, dem seine bessarabische Herkunft in den Fingern steckt.

19.12. Bastian Korn

Mittwoch /

Piano Solo und Gesang

Einlass 19.30 Uhr • Beginn 20.00 Uhr • Eintritt frei www.bastian-korn.com

20.12. Laia Genc

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 5.-/7.-€

Liason Tonique

Laia Genc - Piano Markus Braun - Bass Etienne Nillesen - Drums

Liaison Tonique – Das bedeutet so viel wie "Stärkende Verbindung". Die Liaison, ein Klanggeflecht, das die individuellen Stimmen der drei Musiker zu Atmosphären verdichtet, Geschichten zu erzählen vermag und mittels der Musik Bilder fast greifbar in die Luft malen kann. LiaisonTonique widmen sich in ihrer Zusammenarbeit hauptsächlich



Kompositionen aus der Feder der Kölner Pianistin Laia Genc. Von lyrisch modernen Klaviertriopassagen über impulsiv groovende Songs und einen spielerischen Umgang mit freier Improvisation reizen die drei Musiker die Königsdisziplin des Jazzpianotrios aus.

21.12. Zed Mitchell

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

www.zedmitchell.com

Zed Mitchell - guitar & voice Martin Drazek - keyboards Ulf Stricker - drums Goran Vujic - bass



Zed Mitchell ist in vielen musikalischen Bereichen zuhause. Sei es als Komponist und Texter mit über 20 veröffentlichten Alben oder als Sänger der Extraklasse mit einer 5 Oktaven umfassenden Stimme. Man nennt ihn zu Recht in einem Atemzug mit den besten europäischen Gitarristen. Mit seiner Band

spielte er zusammen mit Santana, Joe Cocker, Deep Purple, Lary Carlton uvam. 2006 begleitete er die Blueslegende B.B.King auf seiner letzten Europa-Tournee.

22.12.

Samstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 7,-€

Ein Konzert für Lichtblicke

mit Lana Schwarz und toby sauter

Lana Schwarz – Gesang toby sauter – Gitarre, Gesang Basti Korn – Piano Benny Korn – Schlagzeug Henrik Herzmann – Bass …und viele musikalische Gäste



Im Rahmen der Lichtblicke Aktion 2012 findet heute Abend ein Konzert der besonderen Art und Weise statt. Die zwei Leverkusener Musiker Lana Schwarz und toby sauter, welche schon des öfteren gemeinsam im topos, auf dem Streetlife oder der Riverboatshuffle aufgetreten sind, sahen nun ihre Passion als Chance bei der Aktion Lichtblicke ihren Beitrag leisten zu können. Der Abend verspricht eine gute Mischung aus gefühl-

vollen Balladen, Pop und Rock`n Roll, verfeinert mit einer eigenen Note an Spaß und Hingabe der Beiden. Tatkräftige Unterstützung erhalten sie durch eine besondere Auswahl von Musikern. Die Tikketeinnahmen werden gespendet.

25.12. Überkings

Dienstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 8,–/10,–€

www.ueberkings.de

Josef Kirschgen - Schlagzeug Bernd Renn - Bass & Gesang Pit Hupperten - Lead Gesang Markus Wienstroer - Gitarre & Gesang

Schon zur Tradition, geworden spielen die Überkings auch in diesem Jahr am 1. Weihnachtsfeiertag im topos. Die Überkings lassen den Geist der legendären Blues-Rock Bands der 60s & 70s wieder lebendig werden (Jimi Hendrix, The Who, Cream, Free, Robin Trower u.v.a.) und bereichern ihn durch eigene Kompositionen. Mit der Power des New



Millennium transportiert die Band einen hundertprozentig handgemachten, ehrlichen Sound.

27.12. Garden of Delight

Donnerstag
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.30 Uhr
Eintritt 10,-€

- unplugged

www.garddenofdelight.de

Michael M. Jung - Gesang, Gitarre Dominik Roesch - Geige, Gesang, Gitarre Phillipp Zeiss - Bass, Gitarre, Mandola, Mandoline Dennis Bauer - Bass

Die Celtic-Rockband G.O.D. versteht es wie keine andere Band Irisch/Keltische Musik mit anderen Genres zu verbinden. Reggae, Ska, Gothic, Metal und traditionelle Einflüsse verschmelzen zu einem unverwechselbaren Sound. In ihrem Unplugged-Pro-



gramm stellen die beiden Köpfe der Band in einer unglaublich witzigen und doch musikalisch anspruchsvollen Art und Weise die Geschichte der Band vor, indem von allen Alben einige Songs und Anekdoten zum Besten gegeben werden.

28.12.

Freitag Einlass 19.30 Uhr Beginn 20.30 Uhr Eintritt 5,-/7,-€

Coco Roadshow -Cologne Funkateers feat. Tate Simms

Tate Simms - Lead Vocals - Lead Guitar Hardy Fischötter - drums Hendrik Smock - e-drums, samples Mike Frechen - guitar, vocals Klaus Hanke - Bass Stephie Doherty - bariton sax, vocals Chris Schlosser - tenor sax Justus Heher - trombone Yavuz Duman - trumpet / Flügelhorn



Coco Roadshow ist eine multinationale 10-köpfige Funk und Soulband aus dem Großraum Köln. Sie alle verbindet die Liebe und Leidenschaft zum Funk, P Funk und Soul. Coco Roadshow spielt vorwiegend eigene Stücke, die unüberhörbar vom Flair, Feeling und schwarzen Groove der

Meister des Genres geprägt sind. Außerdem wird das Live Programm komplettiert durch einige ausgewählte Coverstücke von Bands wie Parliament, Funkadelic oder The Time. Durch zusätzliche Oldschool Hip Hop / Rap Einlagen kommen alle Freunde schwarzer, tanzbarer Musik auf ihre Kosten! Seit Anfang 2012 spielt die Band fest mit dem New Yorker Sänger, Songwriter und Ausnahmegitarristen Tate Simms zusammen. Komm zur LIVE PARTY von Coco Roadshow feat Tate Simms : COMF ON & DANCE!

31.12. Silvesterfete im topos

Beginn 20.00 Uhr

Der genaue Ablauf wird noch bekannt gegeben. Bitte ab Oktober im Internet unter www.jazz-lev.de nachsehen oder in der Tagespresse.

Jazz Lev.e.V. Hauptstraße 134 51373 Leverkusen

Ort, Datum, Unterschrift

Sparkasse Leverkusen Kto. 100 026 806 Bankleitzahl 375 514 40

Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich Name Anschrift, Telefon Mitglied des Jazz Lev.e.V. zu werden mit Wirkung vom: Ich verpflichte mich, den Beitrag von 3 Euro monatlich regelmäßig zu zahlen. Ort. Datum. Unterschrift ☐ Newsletter bestellen an (e-mail Adresse) _ **▶** Einzugsermächtigung Hiermit ermächtige ich den Jazz Lev.e.V. den fälligen Jahresbeitrag zu Lasten meines Konto Nr. bei (genaue Bezeichnung des Instituts) Bankleitzahl durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Instituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Name. Anschrift

